

## 2017-12-Kalabrien

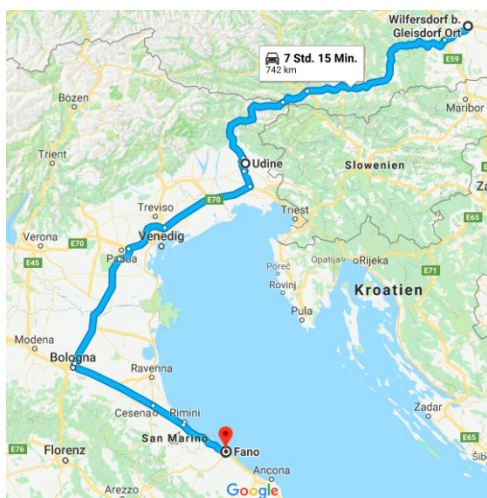
### Vorbereitung:

Wir planen den Winter 2017/18 in Kalabrien zu verbringen. Abfahrt nach dem Wichteln mit den Kindern am 8.12. noch vor Weihnachten; zurück Ende Jänner 2018.

Durch verschiedene Choraktivitäten sind wir dann noch bis 16.12. (Weihnachtsfeier Chorforum) da.

### Sonntag, 17.12.2017

Heute geht es aber los. Eingepackt und vorbereitet wurde schon die ganze Woche, Das WOMO hat neue Allwetterreifen und steht schon mit Nummerntafeln vor dem Haus.



Um 9 Uhr geht's zum Volltanken und dann ab auf die Autobahn.

Graz, Klagenfurt, erste Rast Dreiländereck mit Leberkäs-semmeln und vergessenem Kaffee!

Italien, Udine, Venedig, Padua, Ferrara. Zweite Rast nur zum Tanken und dann weiter. Wir kommen an diesem Tag noch bis zu unserem Stellplatz im Ort von Fano, den wir trotz hereinbrechender Dunkelheit nach einigen Anläufen finden.

Es ist Weihnachtsmarkt und viele Menschen in den Gassen der Altstadt. Nach einem Rundgang bis zum Meer, das wir zwar nicht mehr sehen aber doch hören, verbringen wir die erste Nacht.

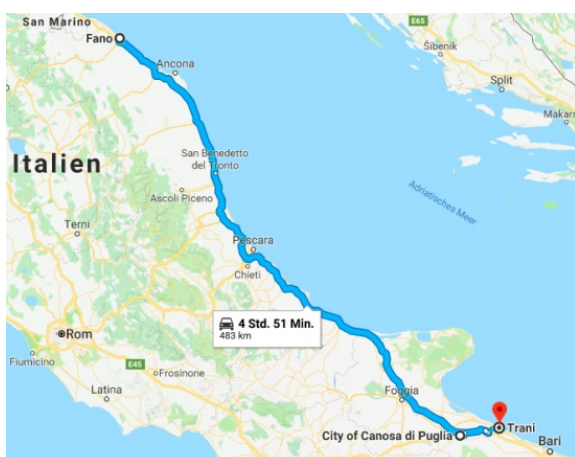
Heizung funktioniert, Lieselotte hustet.

### Montag, 18.12.2017

Leichter Regen ab 5 Uhr, aber um 8 geht die Sonne auf.

Nachdem Frühstück gehen wir in den Ort einkaufen. Es wird ein Internetchip von TIM um 33.- EURO inklusive Registrierung.

Dann kaufen wir noch bei COOP ein und begeben uns ab Mittag auf die Autobahn Richtung Süden



Ancona, Termoli, Foggia bis Kanosa. Wir finden den angegebenen Platz leider nicht, versuchen es an einer Autobahnraststation, die uns aber nicht gefällt und kommen schließlich nach Trani. Aber auch dort haben wir Pech, gehen in eisiger Kälte durch den Hafen, finden aber keinen Übernachtungsplatz.

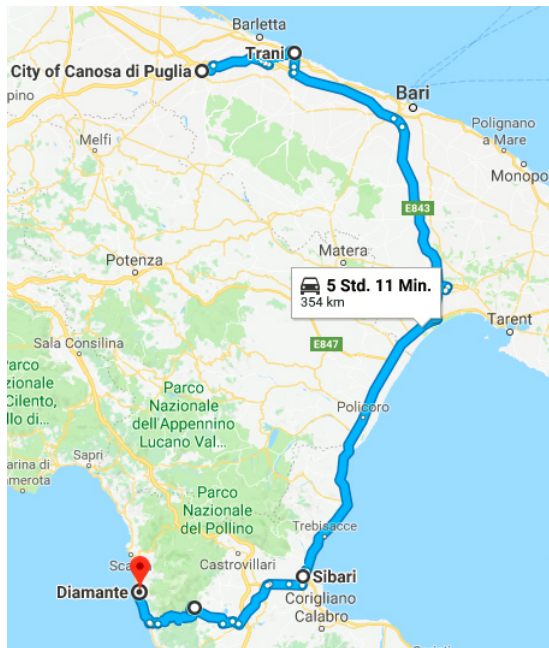
Zu guter Letzt landen wir wieder auf einer Autobahn-Raststation, wo wir uns am beleuchteten PKW-Parkplatz einrichten.

Für Lieselotte ist es eine schlimme Nacht und sie ist schon wegen ihrer Hustenanfälle verzweifelt.

## **Dienstag, 19.12.2017**

Die Nacht war sehr kalt und Lieselotte hat die ganze Zeit gehustet. Wir überlegen uns ernsthaft, nach Hause zu fahren und ich stelle mich schon auf eine nonstop Tour ein.

Nach dem Frühstück geht es Lieselotte aber etwas besser und wir fahren weiter nach Süden.



Taranto lassen wir links liegen und fahren Richtung Reggio Calabria. Das Navi leitet uns wieder einmal in die Irre und bevor wir in einem Hinterhof landen, drehen wir um und verlassen uns auf die Karten und unser Gefühl, das uns auch richtig nach Diamante bringt.

Hier kenne ich vom Vorjahr einen Campingplatz der ganzjährig offen hat. Wir nehmen ihn. Er kostet 8.- pro Nacht inclusive Strom, Ver- und Entsorgung. Toiletten und Duschen sind ebenfalls vorhanden.

Am späten Nachmittag fahre ich noch mit dem Rad in den Ort zur Besichtigung und zum Einkauf.

## **Mittwoch, 20.12.2017**

Nach einer verhältnismäßig guten Nacht ohne viel Husten spazieren wir am Vormittag nach Diamante (ca. 20 Minuten am Strand entlang). Wir besichtigen kurz die Altstadt mit ihren Wandgemälden (Murales), finden auch die Kirche und gehen durch den Ort.

Wir treffen zwei Linzer, die eine Rundreise machen und Freunde in Taranto besuchen.

Zu Mittag essen wir Spaghetti und Gnocchi in dem Restaurant „Lo Spuntino“ an der Promenade.

Zurück gehen wir an der Straße.

Am Abend fahre ich noch einmal mit dem Rad hinein und kaufe für das Frühstück ein.

## **Donnerstag, 21.12.2017**

Am Vormittag ist gleich räumen angesagt mit einem kurzen Strandspaziergang. Ein Bagger plant den Strand und schaufelt den Sand zusammen.

Am Nachmittag Radausflug nach Cirella und wieder Diamante.

## **Freitag, 22.12.2017**

Wir gehen am Abend (16 Uhr) in den Ort, suchen und finden einen Supermarkt und kaufen das Wichtigste ein um über die Feiertage zu kommen.

## **Samstag, 23.12.2017**

Ich fahre am Vormittag einkaufen. Es ist Wochenmarkt und ich kaufe mir Hausschuhe (10.-) und Handschuhe (5.-) sowie Gemüse und Mandarinen. Bei einem Busfahrer erfahre ich die Abfahrtszeiten und Orte der Busse nach Belvedere. Da wollen wir in den nächsten Tagen einmal hin.

## **Sonntag, 24.12.2017 – Buon Natale**

Am Vormittag machen wir einen Strandspaziergang fast bis Cirella. Es ist so schön und warm, dass ich mich mit der Badehose an den Strand setze und auch mit den Füßen ins Wasser steige. Es wäre auch warm genug gewesen, zu schwimmen. Aber man soll ja nichts übertreiben.

Den ganzen Nachmittag sitzen wir lesender weise im Liegestuhl.

Nach dem Essen am Abend ist es uns aber doch zu mühsam, noch um 23 Uhr zur Mette in den Ort zu gehen.

Unser italienischer Nachbar hat einen Projektor auf das Womo gerichtet und bestrahlt es mit sich drehenden Sternen und Herzen.

Wir zünden unsere Weihnachtskerzen an und ich spiele „Stille Nacht“ auf der Panflöte.

## **Montag, 25.12.2017**

Heute mache ich einen Ausflug nach Belvedere mit dem Rad. Belvedere ist ca. 10 km von unserem Standplatz entfernt Richtung Süden und hat eine Burg auf einem Berg.

Ich trinke Kaffee bei zwei Damen mit Weihnachtsmannmützen in der Bar „Cristalli di Zucchero“ und bin noch kräftig genug, um auf den Berg zu radeln.

Bei der Rückfahrt komme ich an einem geöffneten Supermarkt vorbei und finde dort Dosenbier mit 4.2 % (Carinthia). Vom Aussehen her ein Ableger vom Villacher-Bier, aber abgefüllt in Bozen.

## **Dienstag, 26.12.2017**

Wir gehen am Vormittag in die Stadt und ich stolpere über einen Randstein, weil ich wieder einmal nicht auf den Weg geschaut habe. Ich verletze mir die linke Hand leicht und merke erst nach dem Essen im Womo, dass ich mir die rechte Hand derart verstaucht dass ich ziemliche Schmerzen habe.

## **Mittwoch, 27.12.2017**

Am späten Nachmittag gehen wir noch einkaufen in den Supermarkt. Es ist ziemlich windig und die Wolken brauen sich langsam zusammen. Es ist aber nicht kalt.

## **Donnerstag, 28.12.2017**

Heute Nacht hat es anständig gestürmt und auch geregnet. Die Wellen sind auch am Vormittag noch hoch und laut. Wir bleiben heute „zu Hause“.

## **Freitag, 29.12.2017**

Zu Mittag fahren wir mit dem Womo nach Belvedere in den Supermarkt „MD“ nach Belvedere einkaufen.  
Unsere Pensionen sind angekommen !!!

## **Samstag, 30.12.2017**

Am Vormittag ist wieder Wochenmarkt in Diamante. Wir kaufen ein und gehen anschließend wieder in das Lokal essen.

## **Sonntag, 31.12.2017- Silvester**

Wir sitzen in der Sonne und lassen es uns gut gehen. Whatsapp und Co sind auf Dauerbetrieb und es werden Glückwünsche verschickt.  
Der Abend ist ruhig, nur wenige Raketen sind zu sehen und das alte Jahr endet mit einem Anruf bei Filo, die mit Wilma und Simon bei Monika feiert.

## **Montag, 1.1.2018**

Das neue Jahr ist da. Es ist zwar etwas bewölkt, aber warm.  
Am Abend wird das Wetter rauer und beginnt leicht zu regnen. Wir bleiben „zu Hause“.

## **Dienstag, 2.1.2018**

In der Nacht kommt Sturm auf und es regnet auch noch am Vormittag.  
Gegen Mittag setzt sogar leichter Hagel ein. Nachmittag klart es auf und ich fahre in den Ort einkaufen. Kaum aus dem Supermarkt heraus, regnet es in Strömen und ich werde bis zum Womo ziemlich nass.

## **Mittwoch, 3.1.2018**

Heute ist das Wetter prächtig und ich mache einen Rad-Ausflug nach Scalea.  
Zuerst besuche ich unseren bekannten von der letzten Reise, der neben der Kirche und dem Stadion einen Imbissstand hat. Ich trinke einen Kaffee und fahre dann kreuz und quer durch Scalea, besuche bekannte Orte und gehe dann in den Imbissstand Pizzaschnitten essen.  
Dazu unterhalte ich mich ein bisschen über das Wetter, dass es so selten regnet. Unser Freund hat lange in Bayern gearbeitet und spricht gut deutsch.  
Auf dem Weg zurück zum Womo (ca. 15 km ) fahre ich bei unserem letzten Standplatz vorbei, mache noch zwei Abstecher in kleinere Orte, trinke Kaffee an einer Tankstelle und komme nach Hause, bevor es wieder anfängt zu regnen.

## **Donnerstag, 4.1.2018**

Es regnet fast die ganze Nacht ganz leicht aber am Morgen ist es wieder heiter und warm.

## **Samstag, 6.1.2018 - Epifania**

Wie jeden Samstag ist auch heute Wochenmarkt in Diamante und wir gehen in den Ort.

Kurz nach 11 Uhr kommen wir an der Kirche vorbei und sehen viele Leute hineingehen. Wir gehen auch hinein. Vor dem Altar haben sich viele Kinder zu einer Krippendarstellung versammelt und bleiben dort während der ganzen Messe. Die Messe hält der Pfarrer, ein Schwarzer. Es ist eine tolle Messgestaltung, wobei der Pfarrer bei der Predigt mitten unter's Volk geht und besonders mit den Kindern vor dem Altar launige Zwiesprache hält. Zusätzlich wird während der Messe noch ein Mädchen auf den Namen Francesca getauft.

### **Sonntag, 7.1.2018**

Nach einem gemütlichen Tag gehen wir am Abend durch den Ort. Es haben fast keine Geschäfte geöffnet. Zum Abendessen gehen wir in ein kleines Lokal am Rand der Altstadt „Osteria dei Murales“ und essen Kotelette mit Pommes.

### **Donnerstag, 11.1.2018**

Herrlicher Tag. Ich fahre nach dem Mittagessen durch die kleinen Dörfer Richtung Scalea. Vorher versuche ich, die römischen Ruinen von Cirella zu erreichen, der Weg ist aber sehr steil und ich komme nur bis zum Friedhof in halber Höhe. Nachher fahre ich noch einkaufen nach Diamante.

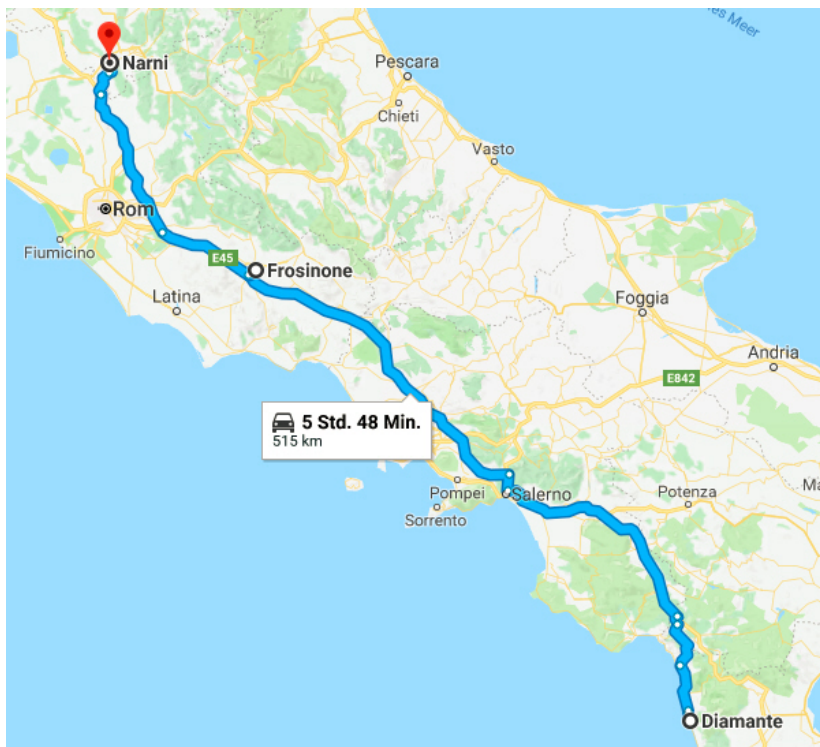
### **Freitag, 12.1.2018**

In der Nacht hat es geregnet und es nieselt auch noch den ganzen Vormittag.

### **Samstag, 13.1.2018**

Es geht ans Bezahlen und Vorbereiten für die Abfahrt nach Norden zu Filo.

### **Sonntag, 14.1.2018**

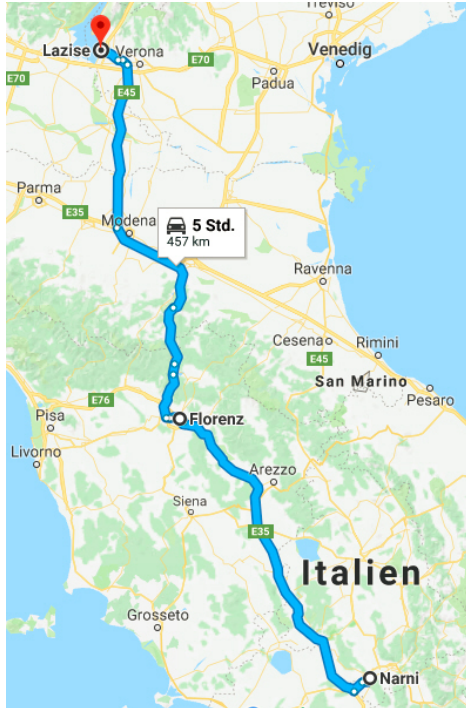


Wir stehen früh auf und fahren um ca 9 Uhr ab Richtung Norden. Die Fahrt geht an Neapel und Rom vorbei bis nach Narni, wo wir auf einem öffentlichen Parkplatz neben einem Tenniszentrum „La Valetta“ die Nacht verbringen.

Vorsorglich wechsle ich gleich nach der Ankunft die Gasflasche, damit wir es warm haben in der Nacht.



**Montag, 15.1.2018**

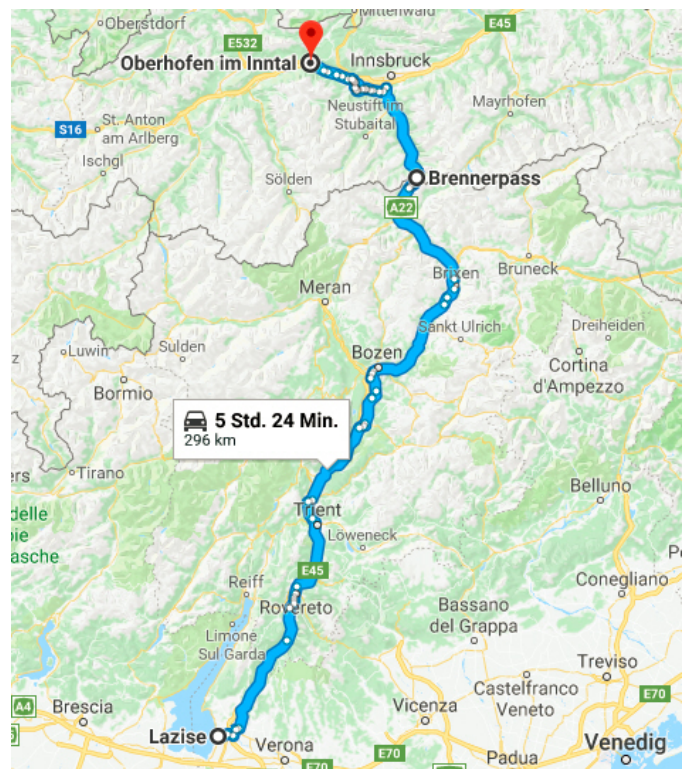


Die Fahrt geht wieder über die Autobahn bis zum Gardasee, wo wir auf einem Parkplatz der Luxusklasse neben einer Therme nächtigen.

Es ist zwar teuer und wir sind allein auf dem riesigen Platz, aber Dusche, Strom, Ver- und Entsorgung sind uns das wert.

**Dienstag, 16.1.2018**

Wir nehmen heute nicht die Autobahn, sondern fahren auf der SS12 über Trient, Bolzano, Meran, Brenner und Innsbruck zu Filo nach Oberhofen, wo wir am Nachmittag ankommen.



**Mittwoch, 17.1.2018**

Lieselotte möchte heute zum Friseur, Filo muss auf Valentin aufpassen, der krank ist. Lieselotte und ich fahren daher ins Cita zum Klipp. Ich kaufe Donna Leon Nr 25. Anschließend holen wir Filo von Monika ab und fahren ins Inntalcenter essen.

**Donnerstag, 18.1.2018**

Heute fahren wir nach Innsbruck. Zuerst ins „Ho Ruck“ wo ich wieder zwei Donna Leon finde, dann in den Sillpark essen, italienische Mehlspeise kaufen und anschließend ins „Wams“ wo wieder zwei Bücher auf mich warten. Während die Damen bei den Fetzenkramen, gehe ich ins Cafe. Nachmittag besuchen wir Monika, Paul und Valentin in Oberhofen.

**Freitag, 19.1.2018**

Noch einmal Innsbruck, diesmal in ein neues Altwarengeschäft und anschließend in die Tirolia, dann zum Hörtnagl essen. Nachmittags ist relaxen angesagt.

**Samstag, 20.1.2018**

Zu Mittag essen mit Wilma, Simon und Laura beim Hirschen.

**Sonntag, 21.1.2018**

Nach Hause mit dem „Haus-Womo“